

SK III & V



1. Inbetriebnahme

1.1. Einstellen der Schermesser

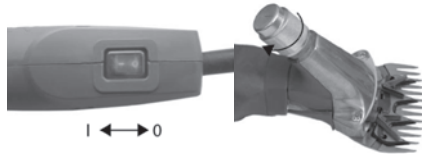
Die vom Werk gelieferte Schermaschine ist bereits schertifertig eingestellt!
Die Einstellung bei der Inbetriebnahme nehmen Sie wie folgt vor:

1.1.1. Vor der Schur:



Bei ausgeschalteter Maschine die Einstellschraube bis zum ersten spürbaren Widerstand zuschrauben. Dann die Einstellschraube noch um eine weitere 1/4 Umdrehung anschrauben.

Nehmen Sie die Schermaschine in Betrieb. Lösen Sie die Einstellschraube soweit bis die Schermesser fast keinen Anpressdruck mehr haben (Motordrehzahl steigt). Ziehen Sie nun die Einstellschraube langsam an, bis eine Motordrehzahlverringerng hörbar wird und Sie einen Widerstand beim Anziehen der Einstellschraube verspüren. Drehen Sie nun die Einstellschraube um max. 1/4 Umdrehung weiter an. Beginnen Sie zu Scheren.



1.1.2. Während der Schur:



Das Schersystem gewährleistet eine Langzeitregulierung. Wenn die Messer nicht mehr hinreichend schneiden, ist die Einstellschraube um eine weitere 1/4 Umdrehung nachzustellen. Bringt dieses Nachstellen nicht den gewünschten Erfolg, sind die Schermesser nachzuschleifen.

Das Schersystem arbeitet mit viel geringerem Anpressdruck als bei herkömmlichen Tierschermaschinen.

Somit ist darauf zu achten, dass die Scherspannung nicht zu hoch eingestellt wird. Während der Schur von Zeit zu Zeit die Scherspannung ganz leicht nachstellen. Wenn die Schur mit ungenügender Scherspannung begonnen wird, können sich Haare zwischen den Schermessern ansammeln. Dadurch wird der weitere Verlauf der Schur negativ beeinträchtigt oder gar unmöglich. Ist dies der Fall, müssen die Schermesser demontiert, gereinigt, geölt und wie unter 1.3. Beschrieben neu montiert werden.



1.2. Das richtige Ölen des Scherkopfes



Vor und während der Schur

Für ein gutes Scherergebnis und zur Erhöhung der Lebensdauer der Maschine und Schermesser ist eine dünne Ölschicht auf dem Ober- und Untermesser unumgänglich. Auch alle anderen beweglichen Teile im Scherkopf müssen gut geölt werden.

Verwenden Sie nur unser Spezialöl! Dieses Öl ist giftklassefrei und verursacht weder auf Haut

noch auf Schleimhäuten irgendwelche Irritationen. Mangelnde Schmierung ist die häufigste Fehlerursache für nicht zufriedenstellende Scherergebnisse.

Ungenügendes Ölen der Schermesser führt zur Erwärmung und einer reduzierten Lebensdauer der Messer.

Bei laufender und waagerechter Haltung der Maschine tropfen Sie alle 10 Minuten Öl auf die Schermesser und in die Ölöffnung des Scherkopfes.

Verwenden Sie auf keinen Fall Dieselöl!



1.3. Montage der Schermesser

Ein Paar Schermesser besteht aus einem Untermesser und Obermesser. Bei der Montage der Messer ist darauf zu achten, dass die richtigen Flächen aufeinander zu liegen kommen.



Die Messer werden wie folgt montiert:

Lösen Sie die Einstellschraube und legen Sie die Maschine auf eine harte Unterlage, so dass die Messer-Befestigungsschrauben nach oben zu liegen kommen. Lösen Sie die Schermesserschrauben und nehmen Sie die beiden alten Messer weg. Stellen Sie sicher, dass die neuen Schermesser sauber sind. Insbesondere ist darauf zu achten, dass die geschliffenen Flächen frei von Schmutz sind. Ansonsten ist auch mit neu geschliffenen Schermessern keine zufriedenstellende Scherleistung zu erreichen.



Legen Sie das neue Obermesser in die Kegelstifte der Druckstücke, danach geben Sie einige Tropfen Öl auf die geschliffenen Flächen. Nun schieben Sie das neue Untermesser zwischen die gelösten Schrauben.

Wichtig ist nun, dass Sie die Messer so aufeinander legen, dass die geschliffene Fläche des Untermessers ca. 1,5 – 2,0 mm über die Spitzen des Obermessers herausragt.

Sobald Sie die Schermesser eingestellt haben, fixieren Sie die Position des Untermessers und ziehen die Schermesserschrauben fest an.



1.3.1. Nachschleifen der Schermesser

Arbeiten Sie nur mit scharfen Schermessern, ersetzen Sie stumpfe oder defekte Messer mit fehlenden Zähnen. Das korrekte Nachschleifen von Schermessern ist nur mittels Spezialmaschinen und durch den Fachmann möglich. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihre Servicestelle.

2. Störungen und Reparaturen

Dieses Produkt wurde für Langlebigkeit und hohe Leistungsfähigkeit entwickelt und nur mit den besten verfügbaren Einzelteilen zusammengestellt. Für Reparaturen dürfen nur Original Lister-Ersatzteile verwendet werden, da sonst die Leistung des Produkts beeinträchtigt wird und die Garantie verfällt.

Die Maßnahmen zur Behebung von Störungen sind in der Liste Behebung der Störungsliste angegeben.

Behebungshinweise auf dunklem Hintergrund, dürfen nur durch eine autorisierte Servicestelle durchgeführt werden.

Bei Störungen, die nicht in dieser Liste enthalten sind, setzen Sie sich bitte mit Ihrer autorisierten Service-Stelle in Verbindung oder schicken Sie das Gerät (inkl. Fehlerbeschreibung) an folgende Adresse:

Lister GmbH
Kalver Straße 24
58515 Lüdenscheid

Störung	Ursache	Behebung
Obermesser bewegen sich zu wenig	Exzenter defekt	Exzenter ersetzen lassen
	Exzenter und/oder Exzenterwelle sind ausgeleiert (ungenügende Schmierung)	Exzenterwelle ersetzen lassen
Obermesser bewegt sich nicht	Zahnrad defekt	Zahnrad ersetzen lassen
	Vorgelege defekt	Vorgelege ersetzen lassen

Schermesser schneiden schlecht oder gar nicht	Schermesser sind stumpf	Unter- und Obermesser von Servicestelle nachschleifen lassen
	Schermesser sind nicht nach Vorschrift geschliffen	
	Schermesser haben Rostansatz	
	Schermesser sind nicht geölt	Schermesser alle 10 Minuten ölen
	Scherspannung zu niedrig	Druck erhöhen durch zu schrauben der Einstellschraube
	Die Haare des Tieres sind nass	Nur trockenes Haar scheren
	Haare zwischen Ober- und Untermesser eingeklemmt	Messer demontieren, gut reinigen und einölen, anschließend montieren und Druck erhöhen
	Scherkopf hat zuviel Spiel	Scherkopf erneuern lassen
	Obermesserabstand zu Untermesser nicht richtig eingestellt	Abstand richtig einstellen
Scherkopf wird heiß	Scherspannung zu hoch	Schermesserspannung reduzieren
	Schermesser und/oder Scherkopf trocken gelaufen	Schermesser und Scherkopf ölen

